Tennessee Staatszeitung.

Lock Box 83. Herausgegeben von der „Tennessee Staatszeitungs-Gesellschaft." No. 31 Public Square

Jahrgang 1. Nashville, Tennessee, Mittwoch, den 15. August 1866. Nummer 123.

TENNESSEE HISTORICAL SOCIETY

Telegraph. Nachrichten.

New-York.

Die Morgenzeitungen enthalten die folgende Depesche von Washington: Der Präsident ist nunmehr offiziell benachrichtigt worden, daß Gouverneur Throckmorton in Texas inaugurirt wurde und er wird demgemäß das Zurückziehen des provisorischen Gouverneurs anordnen. Man glaubt auch, daß da Texas der letzte Staat ist, in dem die interimistische Regierungsform aufrecht erhalten wurde, der Präsident demnächst die vollständige Herstellung des „writ of habeas corpus" in dem ganzen Gebiet der Ver. Staaten proklamiren wird.

Neuestes per Kabel.

Das brittsche Parlament wurde am 10. vertagt. In der Thronrede empfahl die Königin fortgesetzte Neutralität. Sie dankte der Ver. Staaten-Regierung für ihr Verhalten in der Fenier-Angelegenheit und drückt ihre Freude über die Vollendung des atlantischen Telegraphen aus.

Napoleon hat von Preußen die Abtretung des linken Rheinufers verlangt. Es sollte uns gar nicht wundern, wenn es sich herausstellt, daß dieses Verlangen dem perfiden Bismarck und dem stupiden Wilhelm vor Beginn des Krieges bekannt war. Sollten die preußischen Junker wirklich im Sinne haben, das linke Rheinufer an Deutschlands Erbfeind abzutreten, so dürfte das deutsche Volk denn doch zur Besinnung gelangen.) Die militärischen und Marine-Vorbereitungen Frankreichs lassen darauf schließen, daß der Kaiser nöthigen Falls seinem Verlangen durch die Gewalt der Waffen Nachdruck verleihen wird.

Ein halboffizielles Organ empfiehlt Preußen, Deutschland so weit als möglich auf der Basis der Preservation der Rechte der Einzelstaaten zu reconstruiren. Der Kronprinz von Preußen empfiehlt die Gründung einer nationalen Institution für die Aufnahme invalider Soldaten.

Napoleon und Victor Emanuel sind einig über die Zukunft Venedigs.—Die Türkei hat ihre Beobachtungs-Armee an der Donau reduzirt und man glaubt, daß der Sultan die Herrschaft des Prinzen Carl von Hohenzollern als Hospodin Rumänien billigt.

Die Ver. Staaten Squadron (Flottille) wurde ein kaiserlicher und volksthümlicher Empfang in Kronstadt zu Theil. Der Czar besuchte die Schiffe und nahm die Hauptoffiziere mit sich zum Diner. Bei der Tafel brachte der Kaiser einen Toast aus auf das Blühen der Ver. Staaten und auf eine ununterbrochene Freundschaft mit Rußland.

Die Kaiserin von Mexico war in Frankreich angelangt.

Washington.

General Rosecrans hat seine Resignation als Brigade-General der Ver. Staaten Armee eingereicht und man sagt, daß Gen. Sickles seine Stelle erhalten wird.

Aus Chicago sandte Jemand $14,000 sogenanntes „Sündengeld", welches, wie der Anonymus mittheilt, dem Staatsschatz gehört.

New York.

Am 13. waren acht Cholerafälle hierselbst angemeldet. Bis 5 Uhr Nachmittags waren 5 davon tödtlich ausgegangen.

Cincinnati.

Am Sonntage fanden hierselbst 54 Todesfälle in Folge von Cholera statt. Seit dem 1. August starben 610 an der Pest. Strenge Maßregeln waren getroffen, um alle Straßen, Alleys, Häuser u. s. w. gründlich zu reinigen. Es wurden ebenfalls Vorbereitungen getroffen, um Medizin an Arme unentgeldlich zu verabfolgen.

Cairo, Ill.

Der Dampfer „Continental", welcher hierselbst am Montag Abend passirte, hatte ein Detachement des 56. farbigen Regimentes am Bord und 60 Cholerafälle unter denselben.

Die Offiziere des Regimentes erzählten auch, daß der vor einigen Tagen durch die associirte Presse gemeldete Riot in Helena, Arkansas, durchaus lügenhaft sei.

Chicago, 14. Aug.

Etwa 20 Cholera-Fälle, wovon vier tödtlich ausgingen, wurden heute gemeldet.

Buffalo, 14. Aug.

Die Amerikanische Gesellschaft für Förderung der Wissenschaften begann heute ihre Sitzungen.

---

* Wir geben in Folgendem als Curiosum einen Auszug aus einer Nummer des „Knoxville Commercial" die uns während des Krieges in die Hände fiel, und die wir seit vier Jahren als Reliquie mit uns herumgeführt. Der Knoxville Commercial ist jetzt ein entschiedenes Johnson-Organ und, wie natürlich, fürchterlich loyal. Auch interessirt sich der Redakteur desselben ungemein dafür, die deutsche Bevölkerung zur Ueberzeugung zu bringen, daß seine, des Commercial, Gesinnungen und politische Ideen die rechten sind. Wir sind ebenfalls im Besitz einiger, das Thema der Liebe südlicher Rebellen für Deutsche besprechenden Auszüge aus dem „Republican Banner" und der „Union and American" von 1860 und 1861. Für heute nur den obenerwähnten Auszug aus dem „Commercial". Die anderen später einmal:

„Der Nationalgeruch der „Dutchman" dieser Race ist eben so eigenthümlich wie de, welcher beständig aus den ausgesprenkten Nasenlächern des Regens zum Himmel emporsteigt, ist eben so unerkennbar als der ganz eigenthümliche Geruch eines Stinkthiers, einer alten Pfeife, oder eines Lagerbier-Salons. Verbrechen, Diebstähle und Schandthaten an den Frauen des Südens verübt, bezeichnen stets den Pfad dieser stinkenden Truppenkörper von belehtem Sauerkraut. Rosenkranz (Gen. in der Unionsarmee) selbst ist ein unvermischter Dutchman, er gehört der verfluchten Race an, welche das unendliche Gebiet des Nordwestens überfluthet hat — — Wir haben mehr Achtung vor einem Aethiopier in den Reihen des nördlichen Heeres als vor einem stinkenden Dutchman, der kein denkbares Interesse in dieser Rebellion haben kann — — Warum sollte nicht jeder gefangene Dutchman gehängt werden, der viel weniger unsere Sympathie verdient, als Sambo. Die lebenden Massen von Bier, Sauerkraut, Tabak und faulem Käse, die zu Fuß und zu Pferd plündernd durch den Süden streiften, sollten dazu benutzt werden, die Sandebenen und öden Hügelabhänge von Alabama, Tennessee und Georgia zu düngen."

Gehet hin, Deutsche, und stimmt für Beamte, die von solch einer Partei empfohlen werden.

* Müller. Du, Schulze, jetzt De doch nach Philadelphia zu die Convention?

Schulze. Is nich! Ick werde mir hüten. Wenn die Neger in Philadelphia sich an den Copperheads for die Schandthaten rächen, welche die Reconstruirten in New Orleans an den Unionisten verübt haben, denn kann et ekelig werden.

Müller. Hurrje! Da braucht De Dir nich zu ängstigen. Die Neger in Philadelphia machen keen einzigen Delegaten dodt.

Schulze. Warum denn nich!

Müller. Schafskopf! Weil sich Jeder, der nach Philadelphia jeht, det selber besorgt.

Neue Anzeigen.

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Anzeige an unsere Freunde und Bekannte, daß unser geliebtes Kind Geo rge im Alter von 11 Monaten gestorben. Die Beerdigung findet heute Mittag 4 Uhr statt von South Market Straße, nahe Drimple's Schulhaus, wozu hiermit einladen

Die trauernden Eltern
Joseph Schlund.
1 Marie Schlund.

Warnung!

Nashville, 14. Aug. 1866.

Ich warne hiermit Jedermann irgend eine Zahlung zu meinen Namen zu leisten, ohne meine persönliche Unterschrift.
15 3 Gerhard Petrie.

Notiz!

Die Aktienzeichner der McGavock und Mt. Vernon Straßen Eisenbahn Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die Direktoren der Gesellschaft beschlossen haben, eine Anzahlung von 10 Prozent auf genannte Aktien am 1. September d. J. zu verlangen und eine Anzahlung von 10 Prozent am 15. September. Die Zahlungen sind an der Office der Gesellschaft, No. 13 Cedarstraße zu leisten.

August 15. 1866. F. R. Cheatham, Secr.
a15 1w

AUCTION SALES

Auktions-Verkauf ohne Vorbehalt.

Am Freitag, den 18. August 1866, um 11 Uhr werden wir auf dem Versammlplatz 32 Lots von 3 bis 400 Yards an der Buena Vista Springs von John Nichols Addition nach Buena Vista verkaufen. Verkauf positiv und ohne Rücksicht. Zutritt frei.

Omnibusse verlassen um 10 Uhr Vormittags unsere Office in 38½ Union-Straße. Alle sind eingeladen zu erscheinen.

G. A. u. R. W. Brown,
Aug. 12. 5d. Agenten.

H. W. Haßlack

Empfiehlt seinen Landsleuten seine deutsche Apotheke,

No. 19 Cedar Straße.

zwischen College und Cherry.

Nashville.....Tennessee.

Receute werden gewissenhaft zubereitet, Patent-Medizinen, Fensterglas und Oelfarben stets an Hand. au10 3m

Philipp K. Theobald.

Nachfolger von
Theobald & Theurkauf.

Buch- & Kunst

Handlung.

Court Haus Gebäude.

Cincinnati, Ohio.

Ich habe stets ein großes aufgewähltes Lager deutscher Bücher aus den verschiedensten Fächern der Literatur und bestrebe mich hauptsächlich, neuere Erscheinungen, der vaterländischen Literatur, dem deutsch-amerikanischen Publikum so schnell als möglich zugänglich zu machen.

☞ Ganz besonders Sorgfalt widme ich der schnellen und regelmäßigen Importation

Deutscher Zeitschriften,

deren ich welche mit jedem Bremer und Hamburger Dampfer beziehe.

Verbunden mit meinem Büchergeschäfte halte ich einen sehr großen Vorrath aller Sorten von

Schreib- und Zeichnungs-Materialien
Geschäftsbücher,
Papiere, 2c. 2c.
Ausgezeichnet schönen Bildern,
in Kupfer- und Stahlstich, Lithographie und Farbendruck.
Photographische Albums,
Porte-Folios,
Arbeitskästchen,
Porte-Monnaies,
Goldfedern,
Glanz- und Blumenpapier,
2c. 2c. 2c.

Nicht vorräthige Exemplare werden auf Verlangen importirt und, mit einer Postmarke versehen, briefliche Aufragen prompt beantwortet.

Cincinnati.

Philipp K. Theobald

jul20 6mt mb

Officielle Briefe.

Folgendes ist eine Liste von officiellen Briefen, die sich am 1. August 1866 in der Office des General Adjutanten des Staates Tennessee befanden. Personen, die auf diese Briefe Anspruch machen, wollen ihre Post Office Adresse sofort einsenden.

Avery O J, Lt 12th Tenn cavy.
Allander Wm F, Lt co C 2nd West Tenn cav. 2
Akerstroue John C Lt & A A Q M 13th Tenn cavy.
Atwood J L, Capt co H 1st Tenn hv'y art.
Avery A F, Lt & adg't 1st Tenn col'd vol.
Baker T A, Lt 2nd Tenn hv'y art 3
Brown Chas P Lt 1st Tenn art 4
Beaty J W Capt 7 tenn cav 3
Biddinger G W Lt co H 7 Tenn mt'd inf 2
Burnett W M Chaplain 3d Tenn cav
Blackmann J Lt & R Qu 4th tenn cav.
Boyd Davis Capt. 1st Tenn col'd inf.
Bill Curtis H Surgeon 5th tenn cav.
Baland Satar Capt co D 12th Tenn cav
Barham J N Lt 6th Tenn cav.
Brooks James Lt 5th Tenn mt'd inf.
Burk H R Lt 4th tenn cav
Berry T H Lt co H 4th Tenn mt'd inf.
Baker W W Lt 5th tenn cav.
Black Samuel Lt 3d Tenn vol.
Burke s s Capt co G 5th Tenn mt'd inf.
Bewler W G Lt. battery B 1st Tenn lg't art.
Ball James Lt co B 1st batt. Tenn hv'y art.
Bunch J Rops Capt co A 9th Tenn cav
Beler Thomas Capt co G 2d West Tenn cav
Bayer J C Capt co D 12th tenn cav
Brooks James Lt co G 8th Tenn vol
Branson W H Lt co C 5th tenn mt'd inf.
Bacon Irwin Capt 11th Tenn cav
Bryan J W Lt 6th Tenn cav.
Brewer C C Lt 2d Tenn mt'd inf.
Chapman Jas s capt co A 11th tenn cav
Chapman Pleasant M 3d Tenn cav.
Campbell J F. Lt 11th tenn cav.
Curtis thomas capt co C 1st Tenn hv'y art. col'd
Christian W M 1st East Tenn vol
Curton Geo E Lt co G 3d tenn vol
Cook J W Lt 12th tenn cav
Cabanis Lewis G Lt 1st west tenn inf.
Chittenden S Lt. co 1st West Tenn inf A D.
Conklin James H Lt 13th tenn cav.
Cleary Wm Lt 14 Tenn cav
Curren milton Capt 3d Tenn inf.
Cole C M Capt co C 1st Tenn col's hv'y art.
Champion O D capt 4th tenn cav.
Cattrell adam F capt co C 6th tenn inf.
Creasey J W capt 12th tenn cav.
Clark C W W capt & A Q M 1st tenn hv'y art.
Clinton R A capt 10th Tenn inf.
Dunigan R capt co K 1st Tenn hv'y art.
Duggan T F capt co E 7th tenn col'd inf.
Davison H H Capt 5th Tenn mt'd inf 2
Deroan John G, capt 13th Tenn cav
Davis Harris Lt 2d Tenn cav.
Darnall J H Capt co I 1st West Tenn col'd vol.
Doldey P P Lt Col 3d Tenn art.
Doherty T Capt 16th Tenn mt'd inf.
Duncan J A Capt co F 9 Tenn cav.
Donnahue D Capt 12th Tenn cav.
Durfee C J Lt 1st Tenn hv'y art.
Donnelly R H M capt co D 13th Tenn cav.
Elliot thos R Lt. co G 5th tenn mt'd inf.
Evans Samuel Capt co A 1st Tenn inf A D.
Essenter Charles J Lt co A 1st Tenn hv'y art 2
Faley John Lt Col 2d West Tenn inf. 2
Fox Henry Capt co C 1st Tenn inf.
Fox Christopher capt 1st West Tenn inf A D.
Farmer RP Lt. co I 9th tenn cav.
Foster Jas C capt co A 1st west Tenn col'd vol.
Farmer Wm Capt co A 3d Tenn cav.
Fain James S capt co D 9th Tenn cav.
Farmer R P Lt co I 9th Tenn cav.
Gault Jno L Lt 2d tenn mt'd inf 2
Goddard E Capt co A 3d Tenn cav.
Gamble C Lt 5th Tenn inf.
Gates James C Capt co F 1st Tenn hv'y art.
Grune Jacob Capt co e 2d west Tenn col'd vol.
Gamble L L capt 4th Tenn cav.
Graff Chas S capt 3d West Tenn vol inf A D
Green Jas M Capt co E 3d Tenn inf.
Hoag C J capt co H 12th Tenn cav.
Huddleston R T Capt co A 11th Tenn cav.
Hobbs H capt co K 1st tenn inf A D
Harris milo R Lt & Adg't 2d Tenn mt'd inf.
Huston W C B Lt 6th Tenn cav 2
Hall J R C Lt & R Q M 4th Tenn cav. 2
Hardin E L Lt 6th Tenn cav 2
Helmer R W Lt 7th Tenn cav 2
Hatheway W capt co I 2d Tenn art.
Hukaba G E Lt 3d tenn mt'd inf
Haas Thos O capt E 2d West Tenn inf A D
Harety M W Lt 15th Tenn cav
Henderson A J Lt 1st tenn vol cold inf 2
Honeycutt J M Lt 13 Tenn vol
Henry J M capt co L 2d tenn cav.
Harris Wm M capt co E 2d Tenn hv'y art.
Howell A J capt co G 4th tenn cav
Harris Wm J Lt co A 1st tenn vol inf
Harris Sampson capt co F 2d West Tenn vol
Hodges Wm F Lt co I 2d East Tenn V A
Hanks B D Lt col M 8th tenn cav.
Howe James capt co B 7th Tenn mt'd inf.
Hardy M W Lt 15 ten cav
Helm James E Lt co C 1st Tenn col'd hv'y art.
Jean Lorenzo capt co A 2d West Tenn col'd inf.
Jackson W C capt 12th Tenn cav 3
Jeaks thomas C capt 1st tenn hv'y art.
Johnson Gabriel B co I 5th Tenn cav 2
Johnston John B Lt co B 1st tenn hv'y art 2
Johnson H W capt co B 1st Tenn inf A D
Kelly W W capt co B 2d West tenn inf.
Kelly J N Lt & A A A G 3d Brig 1st Cav Div dept of the Cumberland
Kindrick Jas s Lt co I 8th Tenn cav.
Keyes J P Lt co E 1st tenn hv'y art 2
Kites J A Lt Bat D 1st tenn art
Knight J P Bat B 1st Tenn light art
Lamberg C A capt 1 Bat 1st tenn light art 2
Lansing W A Maj 2d Tenn hv'y art 2
Lee H A capt co A 1 Middle ten vol
Lowery W R Lt co e 5th Tenn inf.
Lewis J E Lt 3d East tenn vol & A A Q M
Lasater Wm Lt co A 7th Tenn mt'd inf
Mills John Assist. Surgeon 5th tenn inf.
Moreday W R Lt co G 4th tenn inf.
Methudy L L Lt 1st tenn hv'y art 9
Marney Amos capt co A 2d tenn vol
Moore Jno W Lt & R Q M 7th tenn vol 9
Milroy John Lt 1st tenn col'd hv'y art
Madison Edward capt co A 2d Tenn hv'y art
Murphy thos J Lt Bat A 1st tenn light art 9
Murphy F Col 3d tenn mt'd inf 8
Mathews E H Lt & R Q M 9th tenn cav
Mass s a Lt 2d Tenn hv'y art
Martin Samuel capt co G 1st Tenn C V
Murray W M capt 2d East Tenn cav
Marsh A O Capt co F 1st west Tenn A D
Miller Jno B capt co E 1st Tenn hv'y art A D
McCaleb S M capt 1st Tenn mt'd inf
McDermott Thos Capt co G 11th Tenn cav
McMillin C W 1st East Tenn mt'd inf.
McErvin Calvin Lt 9th Tenn cav
Norwood s W assist Surgeon 1st Tenn vol
Nixon F F Lt co A 1st Tenn hv'y art
Newberry Henry L Lt & s q M 1st middle Tenn cav 2
Newland E C Lt 4th Tenn cav
Newsom W A Lt & n q M 6th Tenn cav
Palmer J J & A A Q M 7th Tenn inft
Parks E L Lt & R Q M 2d mt'd Tenn inf A D 4
Pritchel Thos J Lt 11th Tenn vol cav
Porter Jacob M capt co A 1st Tenn hv'y art A D
Patty R P capt 4th Tenn cav
Perkins J A capt 8th Tenn mt'd inf
Puttkay Albert capt 2d Tenn hv'y art.
Pierce W R capt 1st Tenn hv'y art A D
Parsons P K capt 7th Tenn hav
Pingery J P Lt 6th Tenn vol
Queen s R capt co I 1st middle Tenn inf
Regan J W Lt 2d Tenn light art 2
Reed A P capt 1st Tenn light art
Roberts Daniel w capt co n 2d West Tenn vol
Rasenstul J R Lt co n 4th Tenn cav
Ries Jno R Lt 13th Tenn cav
Ray John w Lt com'd 1st Tenn mt'd inf
Riseden Isaac, Lt 11th Tenn cav
Rains W J Lt 7th Tenn mt'd inf
Read J R Lt 1st Tenn hv'y art
Ragle A N capt co K 8th Tenn inf
Riggs Geo A capt co K 2d West Tenn vol c A
Rutkay A capt co D 2d Tenn hv'y art
Rush John Surgeon 1st west Tenn inf
Stuart Charles R Lt co G 5th Tenn mt'd inf
Sharp John capt 8th Tenn cav 2
Shaw J R capt 2d Tenn hv'y art A D 2
Sowers J A Surgeon 3d Tenn cav
Shipman C W capt co D 2d Tenn mt'd inf
Stevens G H capt 1st Tenn hv'y art
Smith W Z capt co C 1st Tenn art
Sitton T M Lt co F 8th Tenn mt'd inf
Strong Geo W capt co H 1st west Tenn vol A D
Sturgis Henry capt co G 2d west Tenn inf col'd
Starer O H, Lt Col U S vol
Smock N R capt co E 1st west Tenn vol C Z 2
Smith S H Lt 6th Tenn cav & A A Q M
Sauer W L & R Q M 2d Tenn art
Stalth Malte capt co D 2d west Tenn vol
Staley John capt co B 1st Tenn art
Stewart Samuel D capt 1st Tenn art
Sears J J capt co E 1st Ten col'd hv'y art
States John A capt 1st Tenn heavy art
Smoat G S Lt 8th Tenn mt'd inf
Sawyers A W Lt A A Q M 2 Tenn hv'y art
Stanbrough S S Lt 1st Tenn light art
Sullivan A J capt co G 12th Tenn cav
Tilton C C Lt 1st Tenn heavy art
Tucker P M Lt 6th Tenn cav
Thornton F M capt 3d Tenn inf 2
Tuck er F M Lt 6th Tenn cav 2
Tope J B capt co K 12th Tenn cav
Tipton G R Lt co I 5th Tenn vol
Travis Frank Lt & R Q M 2d west Tenn cav 2
Trotter J W capt co n 9th Tenn cav.
Tumley P T capt R A Q M S A
Tiderman E Lt & A R Q M 8 Tenn cav
Vincent J W Lt & R Q M 1st west Tenn inf C T
Waller Leroy capt 2d Tenn heavy art 2
Walter Christopher Lt co D 9th Tenn cav
Woodside S. N Lt 1 Tenn mt'd inf 2
Wiley E R Maj 2nd west Tenn vol A D
Wyett J R 13th Tenn cav
Wilcox O C capt co G 13th Tenn cav
Williams Jas E Maj 1st Tenn art A D 2
Wiley N R 8th Ten inf
White Geo W Lt & Adg't 8th Tenn cav
Webster G W Lt & R Q M 3d Tenn cav
Williams Thomas Surgeon 6th Tenn cav
Walbright A 1st Tenn heavy art
Wilson R R co I 11th Tenn cav
Warren Robert Lt co E 9th Tenn cav
Welborn D A Lt co E 12th Tenn cav
Commanding Officers co 1 12 Tenn cav vol
" " 15th Tenn cav
" " co G 13 Tenn cav
" " co B 2d Tenn art
" " 10th Tenn inft
" " co A 11th Tenn inft
" " co D 12th Ten cav
" " 10th Tenn mt'd inft

Zahnärztliche Notiz.

Die Russel Zahnerzt-Association hat ihre Office von der Ecke der Union und Cherry-Straße nach der alten Adtin Residenz, an Cherry-Straße, unterhalb der Post verlegt. Die Association hat ihre Zimmer in elegantem Styl, mit allem Luxus und Bequemlichkeiten hergerichtet. Alle Die, welche zahnärztliche Operationen wünschen, entweder mechanisch oder operationsweise können das so gut besorgt erhalten, wie in irgend einem Institut des Landes.

Dr. R. Russell, Principal.

Ladet alle seine alten Freunde ein, ihn in seinem Zimmer zu besuchen. 1jul 3mt.

Dr. S. Blaum

einziger deutscher

Wund- und Zahnarzt.

Office:
No. 11 Nord Cherry-Straße,
Nashville, Tennessee.
17jun 3mte

Dr. C. W. Thurm,
praktischer
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,
Office:
No. 11 Nord Cherry-Straße
neben den Overton Barracks,
Wohnung: South Side Institute, 44 Park Straße, östlich vom Capitol. 17. März 1jahr

G. F. Helfer,
Arzt und Wund-Arzt.
Springstraße, nahe Penitentiary.
Behandelt nach wie vor alle Krankheiten.
☞ Seine Freunde sind ersucht, sich seiner zu erinnern. aug1 1mt

Wm. Cortes

hat ein bewährtes Mittel für jede Art Geschwüre, Rheumatismus, Quetschungen und alle Schäden. Er hat eine von ihm selbst bereitete Universal-Salbe zum Verkauf, die von vielen Deutschen bestens empfohlen werden kann, da sie seit langen Jahren an hiesigem Platze gebraucht worden ist und zwar mit großem Erfolg. Man wende sich an

W. Cortes,
142 North Collegestraße, unterhalb der Deutschen Methodistenkirche.
jun18 6m

L. D. Hogle,
Arzt und Wundarzt,
U. S. Pensions-Arzt,
Office: Maginnis Apotheke,
Ecke College und Elm Straße.
Wohnung: Ecke Jefferson u. McLemore,
(Hermann's alte Residenz.)
☞ Office-Stunden von 9 A. M. bis 12 M. und 2 bis 4 P. M. mi5 3M

Dr. Knaffl,
Praktischer Arzt und Wund-Arzt.
Office:
in Haslock's Apotheke, No. 19 Cedar-Straße
17. März 6m Nashville, Tenn.

Asiatische Cholera in China

Beinahe jeder Fall wurde curirt durch den

Pain-Killer.

(Schmerzenstödter.)

Von den Rev. R. Telford, Missionär in China, der sich jetzt auf einer Besuchsreise in Pennsylvanien befindet.

Washington, Penn., Juni 25. 1866.

Herrn Perry, Davis und Sohn, Providence, R. J.

Mein Herr:

Während eines Aufenthaltes von 10 Jahren als Missionär in Siam und China fand ich Ihren vortrefflichen Schmerzenstödter als ausgezeichnetes Mittel für die furchtbarste Pest, die Cholera. Bei Anwendung der Medicin fand ich es am wirksamsten, einen Theelöffel davon in einer Gill heißen Wasser mit Zucker versetzt, zu geben. Dann, nach 15 Minuten, gebe man einen Gill von derselben Mischung alle 30 Minuten, bis Linderung eintritt. Habe den Magen mit warmem Pain Killer und reibe die Glieder recht hart damit. Von zehn Personen, die die Medizin bei Cholerafällen richtig anwandten, genasen Acht.

Ihr ergebener
R. Telford.

Bei einem Anfall von Diarrhöe, Abweichen oder Leibkrämpfen sollte der „Pain Killer" sofort angewandt werden. 41 1m

☞ In allen Apotheken zu haben.

Thierarznei-Anstalt

für die

Behandlung kranker und lahmer Pferde.

L. C. Stow u. Dade,
Thierarzt.
Office und Anstalt in No. 85 Nord Cherry Straße.
Nashville, Tenn.

Verlangt.

$1,500 per Jahr: Wir suchen Agenten, um überall unsere verbesserte Nähmaschine zu verkaufen. Preis nur $20. Drei neue Arten, Upper und under feed. Auf Probe gesandt. Garantirt fünf Jahre. Obiges Gehalt oder große Commission bezahlt. Die einzigen Maschinen, die in den Ver. Staaten unter $40 verkauft werden, die vollständig approbirt sind durch Howe, Wheeler und Wilson, Grover und Baker, Singer u. Co., und Batchelder. Alle andere billigen Maschinen sind Betrügerei und sind Käufer und Konsumenten Arrest und Bestrafung unterworfen. Illustrirte Circulare werden frei gesandt. Man adressire Shaw u. Clark in Biddeford Maine oder Chicago, Ills. m 6me

$90 per Monat: Agenten werden für sechs neue Artikel die jetzt erst herausgekommen sind gesucht. Man dresse O. T. Carey, City Building Biddeford, Me 29jun1m

Hühner-Mist verlangt.

Der höchste Marktpreis wird in Baar bezahlt für guten

Hühner- oder Tauben-Mist,

abgeliefert in der Albion Lohgerberei, Ecke Cline und Baltzville Straße, Nashville, Tennessee.
aug1 1mt

Zwei Schmiede,

(Blacksmiths) werden gesucht. Dieselben müssen in allerlei Schmiedearbeiten bewandert sein. Guter Lohn wird bezahlt. Näheres in der Office der „Staats Zeitung." Frühzeitige Meldungen werden gewünscht.

Lumpen! Lumpen!

Wir bezahlen die höchsten Preise für baumwollene und wollene Lumpen, Messing, Kupfer, Eisen und Blei.

No 51 South Market Straße.

Cline & Bernheim,
7jan1

Oel- und Minen-Compagnie,

Incorporirt durch die

Gesetzgebende Versammlung des Staates Tennessee,

Am 20. Januar 1866.

Capital $525,000

Office: No. 3 Cedar Straße, Post Office Box 631
Nashville, Tenn.

Subscribtion, $5 für die Aktie.

1866.

Beamten.

A. G. Mellis, Präsident.
S. F. Allen, Vice-Präsident.
R. S. Sloan, Secretär.
Chas. Robinson, Schatzmeister.
J. P. Rerford, Anwalt.
F. M. Young, Oberaufseher der Bohr-Anstalten.

Board der Directoren:

A. G. Mellis, S. F. Allen,
J. P. Rerford, R. S. Sloan,
R. F. Henderson, Chas. Robinson,
W. R. Hough.

Prospect.

Das Eigenthum der Compagnie besteht in einer Landpachtung in den Counties Davidson und Cheatham im Staate Tennessee, zum Betrage von etwa 5000 Ackern, ferner eine Oelquelle, 425 Fuß tief gebohrt, bekannt unter dem Namen „Sloan-Quelle" nebst Dampfmaschine, Kessel, Maschinerien, Werkzeugen u. s. w. im Werthe von $10,000.

Die Ländereien wurden im Frühjahr 1866 durch mehrere Männer aus den Oel-Regionen in Pensylvanien grade nur den Ausbruche des Krieges, ausgesucht. Dieselben waren gute Sachverständige und hatten bereits Antheil an Oel-Ländereien in Pensylvanien und in andern Gegenden.

Auf diesem Gebiete finden sich mehrere Bäche, welche die Gegenwart des Oels durch eine deutliche Feuchtigkeit auf der Oberfläche andeuten. Auch in Felsen, die mehr den Einflüssen der Luft nach des Wassers für längere Zeit ausgesetzt waren, findet man Oel.

Ebenso werden Schwefelquellen, Salzleden und Kohlenschiefer in Masse gefunden. Diese Ländereien haben eine Lage, wo das Devon'sche System zu Tage tritt, die nämliche Formation, wo man in Pensylvanien, Kentucky und anderen Orten das vorzüglichste Oel findet. Es ist eine Thatsache, daß man kein Beispiel kennt, wo der Versuch, Steinöl in der Devon'schen Formation zu finden, fehlgeschlagen wäre.

Prof. Weight ist kürzlich sagt: „Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß Oel auf diesen Ländereien in einer Tiefe von 200—600 Fuß getroffen werden muß und es ist wahrscheinlich, daß verschiedene übereinander liegende Oel-Beden getroffen werden, wie es in Pensylvanien häufig der Fall ist."

Die Wahrheit der Behauptung des Professors wurde in Bohren der erwähnten „Sloan-Quelle" festgestellt. Zuerst erhielt man Oel bei 143 Fuß und die Anzeichen wurden immer besser, bei einer Tiefe von 403 Fuß wurde eine Schicht Salzwasser getroffen, welche, wie es scheint, aufhört, eine große Menge von Gasen und Oel entzieht. Das Bohrloch ist gegenwärtig 433 Fuß tief und die Gesellschaft beabsichtigt noch tiefer einzugehen, da sie sicher glaubt, daß eine reichende Oelquelle bei 600 Fuß Schachttiefe erreicht werden kann.

Erfahrene Männer im Oelgeschäft haben sich bei einem vor Kurzem stattgefundenen Besuch dieser Quelle dahin ausgesprochen, daß dieselbe gegenwärtig wenn man sie auspumpen wolle, nicht weniger als 50 bis vielleicht sogar 100 Barrels Oel per Tag liefern würde. Die Bohrung geht jetzt durch schwarzen Thonschiefer und die Gesellschaft hegt die Zuversicht, daß sobald als dieses Stratum durchfahren ist, ein Becken oder eine Aber aufgeschlagen werden wird, aus denen das Oel frei hervorsteigt, oder doch in großen Massen durch Pumpen zu Tage gefördert werden kann. Die Gesellschaft ist nicht gedeckt durch den Erfolg, welcher erreicht ist, erwartet aber zuversichtlich noch reichere Erfolge.

Diese Quelle befindet sich 16 Meilen von der Stadt Nashville und 1½ Meile vom Cumberlandfluß am Marrowbone Creek, daher besitzt dieselbe außerordentliche Vortheile in der Transportation nach den Märkten und den Hauptstraßen von den Quellen ist gand einer andern Gesellschaft. Der Transport des Steinöls von der Gelände dieser Gesellschaft wird kaum Ein Fünftel der Kosten verursachen, welche die Ländereien am obern Cumberland zu tragen haben.

Der Sloan-Tract, auf welchem diese Quelle angebohrt ist, zeichnet sich nicht so sehr durch gute Anzeichen auf der Oberfläche aus, wie andere Strecken, welche die Gesellschaft gepachtet hat.

Die Friendsley-Tract wird mehr versprechend gehalten, seine Oberfläche, wie mehrere ausgezeichnete Geologen und erfahrene Sachverständige bestätigen, hat mehr Anzeichen eines reichen Oelgehaltes als irgend eine in Pensylvanien.

Viele Ersuche sind an die Gesellschaft um Wiederverpachtung von erfahrenen und competenten Personen ergangen.

Die Gesellschaft hat die folgenden Land-Tracte gepachtet gegen den beigesetzten Ertrags-Antheil:
(royalty

Davidson County.

S. Demonbreun Tract, 891 Acker auf 25 Jahre
¼ Ertrags-Antheil
Friendley Tract, 160 Acker auf 25 Jahre
¼ Ertrags-Antheil
Carney Tract, 1786 Acker, auf 25 Jahre
¼ Ertrags-Antheil.

Cheatham County.

J. B. Demonbreun Tract, 385 Acker, auf 25 Jahre
¼ Ertrags-Antheil
Bennet Tract, 350 Acker
Sloan Tract, 250 " "
Hooper Tract, 25 " "
Carney Tract 418 " "

Diese Ländereien sind so nahe bei der Stadt Nashville, daß der glückliche Erfolg ihrer Ausbeutung nothwendig zur Hebung der Geschäfte und des Reichthums der Stadt beitragen muß.

Während das Oel-Geschäft am oberen Cumberland unsern städtischen Handel und Wandel beeinträchtigt und unser Capital hinwegzieht, öffnet die Ausbeutung dieser Gelände eine Geldgrube grade vor unserer Thür, von wo der Transport keine Schwierigkeit macht und wo das Capital unter dem Auge und der Controlle des Capitalisten verwandt wird.

Wollen die Capitalisten von Nashville ihr Geld dazu verwenden, um weit ab von entfernte Ländereien auszubeuten, während reichere Gelände, noch nicht in Angriff genommen sind, die gleichsam im Bereich der „Rock City" liegen?

Die erfolgreiche Ausbeute der Grundstücke, würde eine unerschöpfliche Quelle des Reichthums für die Stadt sein, schon deshalb, als dadurch ein sehr guter Markt für Ackerbau-Erzeugnisse, Holz, Transportmittel Barrels und alles und zum Aufführen des Lebens nothwendige sich geltend wird, welche wieder eine große Bevölkerung und somit viel Capital herbeiziehen würde.

Die Ausbohrung der „Sloan Quelle" hat gezeigt daß das Steinöl in großen Massen grade vor unserer Thür in Becken eingeschlossen ist, daß diese reichen Vorräthe lediglich des öffnenden Bohrers harren, um ihre öligen Schätze herauszugeben und durch sie die Welt zu erleuchten und die Säcke des Geschäfts mit Fett zu versorgen. Kein Zweifel kann darüber Statt finden, daß durch den Betrieb der Gänder am Harpeth und Marrowbone Creek Nashville einer der größten Oel-Märkte der Welt werden muß.

Wir haben unumwunden hiermit ein, ihr Geld dazu zu verwenden, wenn Sie wünschen unsere Stadt zu einer Groß-Stadt zu machen; wenn sie wünschen große Einnahmen aus kleinen Capital-Auslagen zu erzielen; wenn sie wünschen, ihr Capital zu Haus und unter ihrer Controlle zu behalten.

Die Mitglieder und Beamten der Gesellschaft haben unter sich Männer mit reichen Mitteln, Fähigkeit und Unternehmungsgeist, welche eben so wohl die Kraft als die Absicht haben, ihre Vorsätze zum glücklichen Ziele zu führen.

Der Superintendent der Bohr-Operationen, F. M. Young von Oil Creek, Pennsylvanien, ist ein Mann von großer Erfahrung und besitzt einen benehmenswerthen Ruf als ein erfolgreicher Oel-Bohrer. Dabei wird er zu den sorgfältigsten und energischsten Werkführern gezählt. Er wurde eingeladen, unsern Staat zu besuchen, um die Ansichten des Eigenthümers mit seiner praktischen Geschicklichkeit einer Prüfung zu unterwerfen.

Er wählte diese Lage und hat die „Sloan Quelle" bis zu ihrer gegenwärtigen Tiefe erfolgreich angebohrt. Seit Kurzem ist er seiner Stellung als Superintendent von Bohrarbeiten in der Quelle entsagt und hat sich mit seiner Familie in Nashville niedergelassen.

Es bedarf hiermit, daß ich die Pacht-Contracte der Oel- und Marrowbone Oel- und Minen-Compagnie unterzeichnet und alle zu Recht bestehend gefunden habe, indem dieselben der Gesellschaft einen guten Titel für den ausgedehnten Betrieb gewähren.

Hochachtungsvoll
J. P. Rerford,
Anwalt genannter Compagnie.